

Erläuterungen zur Prognose des Gesamtergebnisplans

Erläuterungen ab 500.000 € Abweichung zwischen Prognose und fortg. Haushaltsplanwert

Teilplanzeile : 01 - Steuern und ähnliche Abgaben

Amt	Teilplan	Plan 2013	Ist 2013	Prognose 1 in 2013	Plan 2013 - Prognose 1 in 2013	Bemerkung 1 in 2013
20 - Kämmerei	1601 - Allgemeine Finanzwirtschaft	-1.838.425.000	-1.441.812.066	-1.841.959.087	3.534.087	Gem. Bescheid des Landes für das Jahr 2013 fallen die Kompensationsleistungen im Bereich des Familienlastenausgleichs höher aus als geplant.
50 - Amt für Soziales und Senioren	0502 - Kommunale Leistungen nach dem SGB II	0	-6.573.950	-13.147.900	13.147.900	Die Zuweisung des Landes aus erspartem Wohngeld wurde in Teilplanzeile 2 veranschlagt.
01 - Steuern und ähnliche Abgaben		-1.838.425.000	-1.448.386.016	-1.855.106.987	16.681.987	

Teilplanzeile : 02 - Zuwendungen und allg. Umlagen

Amt	Teilplan	Plan 2013	Ist 2013	Prognose 1 in 2013	Plan 2013 - Prognose 1 in 2013	Bemerkung 1 in 2013
15 - Amt für Stadtentwicklung und Statistik	0902 - Stadtentwicklung	-7.386.225	-728.747	-4.448.190	-2.938.035	Geringerer Mittelabruf als geplant aufgrund späterem Projektstart (MÜLHEIM 2020).
20 - Kämmerei	1601 - Allgemeine Finanzwirtschaft	-377.579.215	-126.986.006	-388.830.312	11.251.097	Infolge einer Korrektur der Eröffnungsbilanz erfolgt keine ertragswirksame Auflösung des Sonderposten aus der IVP vor 2008 mehr. Darüber hinaus wird ein höherer Ertrag aus der Abrechnung der Einheitslasten erwartet.
50 - Amt für Soziales und Senioren	0502 - Kommunale Leistungen nach dem SGB II	-13.000.000	0	0	-13.000.000	s. o.
51 - Amt für Kinder, Jugend und Familie	0603 - Kindertagesbetreuung	-146.544.490	-75.241.053	-144.600.000	-1.944.490	Zum Beginn des Kindergartenjahres 13/14 ist eine Versorgungsquote U3 von 36% (Plan 40%) erreicht. Weitere Plätze werden im Laufe des Kindergartenjahres eingerichtet. Daher ergeben sich weniger Landeszuwendungen nach dem Kibiz und in der Tagespflege.
57 - Umwelt- und Verbraucherschutzamt	1401 - Umweltordnung, -vorsorge	-674.700	-958.204	-1.748.170	1.073.470	Fertigstellung der KPII Maßnahmen.

69 - Amt für Brücken und Stadtbahnbau	1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV	-42.863.554	-20.666.004	-41.800.000	-1.063.554	Aufgrund Verzögerungen in der Durchführung von Maßnahmen können Zuwendungen nicht abgerufen werden.
---------------------------------------	---	-------------	-------------	-------------	------------	---

02 - Zuwendungen und allg. Umlagen		-588.048.184	-224.580.014	-581.426.671	-6.621.513	
---	--	---------------------	---------------------	---------------------	-------------------	--

Teilplanzeile : 03 - sonstige Transfererträge

Amt	Teilplan	Plan 2013	Ist 2013	Prognose 1 in 2013	Plan 2013 - Prognose 1 in 2013	Bemerkung 1 in 2013
50 - Amt für Soziales und Senioren	0503 - Weitere soziale Pflichtleistungen	-5.092.000	-2.437.322	-3.000.000	-2.092.000	Durch eine veränderte Sollstellungspraxis werden weniger Forderungen als Ertrag gebucht, die am Jahresende als Forderungsverlust wieder abzusetzen sind. Den Wenigererträgen stehen daher entsprechende Wenigeraufwendungen - allerdings teilweise in Teilplan 0501 - gegenüber.
51 - Amt für Kinder, Jugend und Familie	0606 - Hilfe für junge Menschen und ihre Familien	-16.812.031	-14.779.776	-20.200.000	3.387.969	Durch die vermehrte Inanspruchnahme und Abrechnung von Kostenerstattungen anderer Jugendhilfeträger können weitere Verbesserungen erzielt werden.

03 - sonstige Transfererträge		-21.904.031	-17.217.098	-23.200.000	1.295.969	
--------------------------------------	--	--------------------	--------------------	--------------------	------------------	--

Teilplanzeile : 04 - öffentl.rechtl. Leistungsentgelte

Amt	Teilplan	Plan 2013	Ist 2013	Prognose 1 in 2013	Plan 2013 - Prognose 1 in 2013	Bemerkung 1 in 2013
324 - Ordnungs- und Verkehrsdienst	0205 - Verkehrsüberwachung	-2.680.609	-507.754	-939.600	-1.741.009	Auf Grund geänderter Bearbeitungsweise kommt es zu einer Verschiebung zwischen TPZ 4 und 7.
37 - Berufsfeuerwehr, Amt für Feuerschutz, Rettungsdien	0212 - Brand- u. Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst	-40.130.143	-25.574.251	-39.230.143	-900.000	Infolge des Urteils des Verwaltungsgerichts zur Feuerwehrsatzung können nur geringere Erträge generiert werden.
51 - Amt für Kinder, Jugend und Familie	0603 - Kindertagesbetreuung	-47.189.044	-33.426.784	-34.500.000	-12.689.044	Zum Beginn des Kindergartenjahres 13/14 ist eine Versorgungsquote U3 von 36% (Plan 40%) erreicht. Weitere Plätze werden im Laufe des Kindergartenjahres eingerichtet. Daher ergeben sich weniger Erträge im Bereich der Elternbeiträge nach dem Kibiz und in der Tagespflege.

63 - Bauaufsichtsamt	1001 - Baugenehmigungen, Bauordnungsbehördliche Maßnahmen	-12.400.000	-5.163.347	-10.550.000	-1.850.000	Der Planansatz hinsichtlich der Gebührenerträge aus Baugenehmigungen wird durch das Fehlen von Großprojekten voraussichtlich nicht zu erzielen sein.
----------------------	--	-------------	------------	-------------	------------	--

04 - öffentl.rechtl. Leistungsentgelte -102.399.796 -64.672.136 -85.219.743 -17.180.053

Teilplanzeile : 05 - privatrechtl. Leistungsentgelte

Am	Teilplan	Plan 2013	Ist 2013	Prognose 1 in 2013	Plan 2013 - Prognose 1 in 2013	Bemerkung 1 in 2013
23 - Amt für Liegenschaften, Vermessung und Kataster	0108 - Zentrale Liegenschaftsangelegenheiten	-18.687.864	-16.875.654	-19.875.941	1.188.077	In der Hpl.-Planung 2013/2014 wurde angenommen, dass es aufgrund der Gebührenerhöhung im Vorjahr zu weniger Ein- und Ausfahrten bei den Tiefgaragen käme. Da dies nicht der Fall ist, wird die Planung um rund 1,1 Mio. überschritten. Weitere 90.000 € Mehrerträge werden im Bereich der Vermietung und Verpachtung von bebautem und unbebautem Fiskalbesitz erwirtschaftet.
69 - Amt für Brücken und Stadtbahnbau	1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV	-3.215.310	-1.223.047	-1.300.000	-1.915.310	Die avisierte Pachterhöhung für KVB AG i.H.v. 2,0 Mio.€ wird 2013 nicht umgesetzt. Die Verhandlungen für den Zeitraum 2014 ff. dauern an.

05 - privatrechtl. Leistungsentgelte -21.903.174 -18.098.700 -21.175.941 -727.233

Teilplanzeile : 06 - Kostenerstattungen und Umlagen

Am	Teilplan	Plan 2013	Ist 2013	Prognose 1 in 2013	Plan 2013 - Prognose 1 in 2013	Bemerkung 1 in 2013
50 - Amt für Soziales und Senioren	0501 - Leistungen nach dem SGB XII	-104.348.200	-59.274.238	-105.635.700	1.287.500	Mehrertrag von ca. 0,2 Mio. € bei der Bundesbeteiligung Grundsicherung, Mehrertrag von ca. 1 Mio. € bei Erstattungen des LVR für Delegationsleistungen; den Erträgen stehen entsprechende Aufwendungen gegenüber.
50 - Amt für Soziales und Senioren	0502 - Kommunale Leistungen nach dem SGB II	-103.484.000	-79.217.756	-108.000.000	4.516.000	Mehrertrag von ca. 1,5 Mio. € bei Bundeserstattung KdU wegen höherer Aufwendungen; Mehrertrag von ca. 3,0 Mio. € bei Personalkostenerstattungen des Jobcenters, da sich der absteigende Trend des Vorjahrs entgegen der Planung nicht fortgesetzt hat und zudem nicht eingeplante Tarifsteigerungen eine Erhöhung der Pauschalen zur Folge hatten.

50 - Amt für Soziales und Senioren	0508 - Leistungen für Bildung und Teilhabe	-21.024.524	-398.059	-11.483.016	-9.541.508	Zum Zeitpunkt der Ansatzkalkulation sah § 46 Abs. 6 SGB II eine Bundesbeteiligung für BuT-Leistungen in Höhe von 5,4 % der Ausgaben für Unterkunft und Heizung nach § 28 SGB II vor. Die Bundesbeteiligung wurde inzwischen jedoch auf 3,4 % der KdU reduziert. Außerdem sind nicht verbrauchte Einnahmen nicht als Ertrag in der Ergebnisrechnung, sondern als erhaltene Anzahlung in der Bilanz zu buchen. Der Prognosewert ist daher an die Schätzung der Aufwendungen anzupassen. Die Veränderungen sind jedoch haushaltsneutral.
51 - Amt für Kinder, Jugend und Familie	0603 - Kindertagesbetreuung	-4.324.900	-17.893.987	-20.000.000	15.675.100	Es erfolgte eine nachträgliche Abrechnung mit dem LVR für integrative Einrichtungen für Vorjahre.
06 - Kostenerstattungen und Umlagen		-233.181.624	-156.784.040	-245.118.716	11.937.092	

Teilplanzeile : 07 - sonstige ordentliche Erträge

△ Amt	△ Teilplan	Plan 2013	Ist 2013	Prognose 1 in 2013	Plan 2013 - Prognose 1 in 2013	Bemerkung 1 in 2013
12 - Amt für Informationsverarbeitung	0104 - IT- und Kommunikationsdienste	-7.000	-568.408	-568.408	561.408	Ertragswirksame Auflösung einer Verbindlichkeit i.H.v. 565.250€ (Fa. Siemens, Leasing Backup Storage Komponenten)
20 - Kämmerei	1501 - Wirtschaft und Tourismus	-17.490.000	-15.713.193	-15.713.193	-1.776.807	Die Abrechnungen des Finanzamtes zu den Steuererstattungen im Bereich BgA U- und Stadtbahnbau, die aus den KapEst- zahlungen der Stadtwerke resultieren, erfolgen zeitversetzt, je nach abgeschlossener Betriebsprüfung. Eine genaue Planung ist nicht möglich.
20 - Kämmerei	1601 - Allgemeine Finanzwirtschaft	-10.100.000	16.364.558	-2.100.000	-8.000.000	Die Erträge aus der Gewerbesteuerverzinsung können nach derzeitiger Kenntnis nicht in der geplanten Höhe realisiert werden.

23 - Amt für Liegenschaften, Vermessung und Kataster	0108 - Zentrale Liegenschaftsangelegenheiten	-226.362	-932.249	-1.102.252	875.890	Für die Eintragung von Grunddienstbarkeiten auf städtischen Grundstücken in das Baulastverzeichnis erhält die Stadt von Dritten Ausgleichszahlungen, die einen Ertrag darstellen, sofern keine Wertminderung des Grundstücks mit der Baulasteintragung einhergeht. Diese Erträge sind im Voraus nicht abschätzbar. Im Bereich der Steuererträge hat es zeitliche Verschiebungen gegeben. Für die Bereitstellung von Kompensationsflächen auf Grundstücken im städtischen Eigentum für den notwendigen Grünausgleich von Dritten erhält die Stadt von diesen Ausgleichszahlungen. Sofern die Bereitstellung dieser Flächen keine Wertminderung der Grundstücke zur Folge hat, sind die entsprechenden Ausgleichszahlungen ein Ertrag. Der Natur der Sache nach sind diese Erträge nur schwer zu planen.
23 - Amt für Liegenschaften, Vermessung und Kataster	0903 - Grundstücksbezogene Basisinformationen, Grundstücksordnung und Wertermittlung	-3.652	-620.733	-620.875	617.223	Im Rahmen einer Umlegung werden Grundstücke beziehungsweise Grundstücksteile so verändert und getauscht, dass neue Flächen entstehen, die nach Lage, Form und Größe für eine bauliche oder sonstige Nutzung zweckmäßig gestaltet sind und somit auch der Daseinsvorsorge der Kommune dienen. Bei dieser Neuordnung werden regelmäßig höherwertige Nutzungen bewirkt, die eine deutliche Wertsteigerung darstellen können. In Umlegungsverfahren sind diese Mehrwerte der privaten Grundstücke durch die Umlegungsbeteiligten auszugleichen. Die Dauer eines Verfahrens und damit die Zeitpunkte für die Ausgleichszahlungen lassen sich wegen der Komplexität des Verfahrens und der gesetzlich verankerten Möglichkeit des Einlegens von Rechtsmitteln nicht exakt planen.

324 - Ordnungs- und Verkehrsdienst	0205 - Verkehrsüberwachung	-28.869.660	-16.289.094	-31.808.500	2.938.840	Auf Grund geänderter Bearbeitungsweise kommt es zu einer Verschiebung zwischen TPZ 4 und 7. Zum 01.04.2013 Erhöhung der Verwarngelder im Bereich Parkscheinautomaten. Ab 01.08.2013 Erhöhung der Verwaltungsgebühr bei Kosten- und Bußgeldbescheiden
69 - Amt für Brücken und Stadtbahnbau	1302 - Wasser und Wasserbau	0	-632.847	-632.847	632.847	Mehrerträge aufgrund Rückzahlung StEB AöR Planspartenrechngug 2012
07 - sonstige ordentliche Erträge		-56.696.673	-18.391.966	-52.546.075	-4.150.598	

Teilplanzeile : 11 - Personalaufwendungen

Amt	Teilplan	Plan 2013	Ist 2013	Prognose 1 in 2013	Plan 2013 - Prognose 1 in 2013	Bemerkung 1 in 2013
DEZ - Dezernate	0111 - Sonstige Innere Verwaltung	12.875.299	3.220.794	-10.124.701	23.000.000	
11 - Personalaufwendungen		12.875.299	3.220.794	-10.124.701	23.000.000	

Teilplanzeile : 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Amt	Teilplan	Plan 2013	Ist 2013	Prognose 1 in 2013	Plan 2013 - Prognose 1 in 2013	Bemerkung 1 in 2013
1/2 - Gesundheitsmanagement und Arbeitsschutz	0103 - Personalmanagement	1.534.614	84.297	250.000	1.284.614	Aufgrund von Verzögerungen in der Auswertung der Beschäftigtenbefragung kann die Umsetzung der daraus resultierenden Maßnahmen noch nicht geplant werden, z.T. werden erst in 2014 Aufwendungen für Maßnahmen entstehen.
15 - Amt für Stadtentwicklung und Statistik	0902 - Stadtentwicklung	4.884.368	234.656	3.560.288	1.324.080	Abweichung insb. durch MÜLHEIM 2020 (verspäteter Projektstart). Bis Jahresende werden mehr Mittel abfließen als in der ersten Jahreshälfte.
4511 - Museum Ludwig	0402 - Museum Ludwig	5.285.950	2.819.688	6.756.367	-1.470.417	Anstieg in Bauunterhaltung, Energie, Bewachung, Samml-Präsent.; Durch die Umschichtung der Mittel Renovierungsprogramm reduziert sich die Abweichung um 415.000 €
5111 - Kinder- u. Jugendpädagog. Einrichtung d.Stadt Köln	0601 - Kinder- und jugendpädagogische Einrichtung	4.726.766	1.897.582	3.783.300	943.466	Durch den Verkauf der Objekte in Sülz und den Neubau des KidS-Zentrums ergeben sich voraussichtlich geringere Dienstleistungsaufwendungen sowie geringere Bauunterhaltungsaufwendungen.

52 - Sportamt	0801 - Sportförderung/Unterhaltung von Sportstätten	5.002.064	1.461.271	4.500.000	502.064	Diverse Wartungsverträge mit 26 können voraussichtlich 2013 noch nicht realisiert werden.
57 - Umwelt- und Verbraucherschutzamt	1101 - Ver- und Entsorgung	3.126.138	979.016	2.440.700	685.438	Die BKE an die AVG fällt geringer aus als geplant.
57 - Umwelt- und Verbraucherschutzamt	1401 - Umweltordnung, -vorsorge	2.146.824	429.021	1.394.341	752.483	Maßn. verzögern sich: -Altstandortkataster, - zweckgeb. Ausgl.zahlungen Baumschutz fließen nicht ab (Folgewirkung Personalengpass).
67 - Amt für Landschaftspflege und Grünflächen	1301 - Öffentliches Grün, Wald- und Forstwirtschaft, Erholungsanlagen	18.932.446	4.163.281	14.189.500	4.742.946	Dem Wenigeraufwand von ca. 5,25 Mio. Euro, bedingt durch zeitliche Verzögerungen und personelle Engpässe bei der Abwicklung von Ersatzgeldprojekten sowie Maßnahmen des Bürgerhaushalts und des Stadtklima-/ Stadtverschönerungs-programms, steht ein Mehraufwand in Höhe von ca. 0,5 Mio. Euro für verkehrssichernde Maßnahmen gegenüber. Es ist erforderlich, die in 2013 nicht ausgeschöpften zweckgebundenen Aufwandsermächtigungen in 2014 bereitzustellen.
69 - Amt für Brücken und Stadtbahnbau	1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV	29.423.009	10.977.685	24.000.000	5.423.009	Veranschlagte Maßnahmen verzögern sich in der Planung oder Bauablaufphase
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		75.062.179	23.046.498	60.874.496	14.187.684	

Teilplanzeile : 14 - Bilanzielle Abschreibungen

Amt	Teilplan	Plan 2013	Ist 2013	Prognose 1 in 2013	Plan 2013 - Prognose 1 in 2013	Bemerkung 1 in 2013
12 - Amt für Informationsverarbeitung	0104 - IT- und Kommunikationsdienste	2.609.337	605.170	5.252.989	-2.643.652	Inkl. Abschreibungen für stadtweite Windows- und Office-Lizenzen aus Migration (gesonderte Finanzstelle; derzeit 2.765.885 Euro). Entscheidung zur zentralen Bereitstellung des Budgets wurde erst nach Abschluß der Haushaltsplanung getroffen, darum nicht in Planzahl enthalten. Abschreibungen werden am Ende des Jahres verursachungsgerecht umgebucht.

37 - Berufsfeuerwehr, Amt für Feuerschutz, Rettungsdien	0212 - Brand- u. Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst	7.442.110	2.779.824	6.442.110	1.000.000	Durch Verzögerungen beim Kauf neuer Fahrzeuge sowie bei der Beschaffung neuer IT-Programme (z.B. Visualisierungssystem, Mobidat) ergeben sich geringere Abschreibungsaufwendungen.
50 - Amt für Soziales und Senioren	0501 - Leistungen nach dem SGB XII	6.435.986	1.822.305	5.400.000	1.035.986	Zum derzeitigen Zeitpunkt ist eine seriöse Prognose nicht möglich. Aufgrund der geänderten Sollstellungspraxis ist allerdings mit Wenigeraufwendungen analog zu geringeren Erträgen zu rechnen.
50 - Amt für Soziales und Senioren	0503 - Weitere soziale Pflichtleistungen	1.164.863	7.487	100.000	1.064.863	Zum derzeitigen Zeitpunkt ist eine seriöse Prognose nicht möglich. Aufgrund der geänderten Sollstellungspraxis ist aber mit einem deutlichen Rückgang - analog zu geringeren Erträgen - zu rechnen.
51 - Amt für Kinder, Jugend und Familie	0603 - Kindertagesbetreuung	3.317.360	1.351.229	2.800.000	517.360	Die für den Kita-Ausbau in städtischen Einrichtungen eingeplanten investiven Auszahlungsermächtigungen für Ausstattungs- und Baumaßnahmen werden voraussichtlich in geringerem Maße in Anspruch genommen. Dies wirkt sich im Teilergebnisplan mindernd auf die bilanziellen Abschreibungen aus.
62 - Bauverwaltungsamt	1201 - Straßen, Wege, Plätze	64.446	40.210	1.633.000	-1.568.555	Die Abweichung entsteht durch aufwandswirksam abzubildende Forderungsverluste bei den Beiträgen. Neben einer Fortschreibung der Ist-Aufwendungen sind in der Prognose potentielle Forderungsverluste berücksichtigt, darunter ein Sonderfall aus Grundstücksankauf durch die Stadt mit 1,45 Mio. EUR.
14 - Bilanzielle Abschreibungen		21.034.101	6.606.226	21.628.099	-593.998	

Teilplanzeile : 15 - Transferaufwendungen

▲ Amt	▲ Teilplan	Plan 2013	Ist 2013	Prognose 1 in 2013	Plan 2013 - Prognose 1 in 2013	Bemerkung 1 in 2013
-------	------------	-----------	----------	--------------------	--------------------------------	---------------------

20 - Kämmerei	0801 - Sportförderung/Unterhaltung von Sportstätten	9.332.700	4.666.350	8.261.072	1.071.628	Kürzung des Betriebskostenzuschusses an die Kölner Sportstätten GmbH um den Bilanzgewinn 2012 gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung v. 24.07.13.
20 - Kämmerei	1601 - Allgemeine Finanzwirtschaft	437.525.215	195.314.853	434.863.599	2.661.616	Die Landschaftsverbandsumlage ist gem. des endgültigen Bescheides des Landschaftsverbandes um ca. 2,1 Mio € geringer als geplant. Darüber hinaus wird ein Betrag von ca. 500.000 € im Bereich der IVP für Altenhilfe nicht an die SBK weitergeleitet. Da dieser Betrag zweckgebunden ist, wird jedoch eine Übertragung erfolgen, so dass es sich nicht um eine echte Verbesserung handelt.
50 - Amt für Soziales und Senioren	0501 - Leistungen nach dem SGB XII	278.909.833	182.300.451	281.500.000	-2.590.167	Fallzahlsteigerungen führen vor allem bei der Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen zu einem Mehrbedarf. Bei linearer Fortschreibung der Ist-Aufwendungen werden die Kosten auch bei der Grundsicherung in Einrichtungen und bei Bestattungen nach § 74 SGB XII über dem Ansatz liegen.
50 - Amt für Soziales und Senioren	0503 - Weitere soziale Pflichtleistungen	40.421.000	28.708.439	44.000.000	-3.579.000	Weiterhin steigende Fallzahlen sowie erhöhte Regelsätze führen zu Mehraufwendungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.
50 - Amt für Soziales und Senioren	0508 - Leistungen für Bildung und Teilhabe	4.695.832	805.839	1.718.100	2.977.732	Da 50 die Aufgaben- und Finanzverantwortung erst zum 01.08.2013 übernommen hat, steht die Prognose noch unter erheblichen Vorbehalten. Es zeichnet sich jedoch ab, dass der Mittelbedarf die Einnahmen keinesfalls übersteigen wird. Das Volumen der Erträge und Aufwendungen verändert sich aufgrund der Zweckbindung der Einnahmen in gleichem Umfang. Die Veränderungen bleiben somit haushaltsneutral.

50 - Amt für Soziales und Senioren	1005 - Leistungen zur Vermeidung von Obdachlosigkeit	5.795.330	2.625.330	4.700.000	1.095.330	Wie in den beiden letzten Jahren dürften die Aufwendungen für Belegrechtswohnungen als Folge der Anpassung der Verträge mit den Wohnungsgesellschaften sowie einer optimierten Steuerung deutlich hinter dem Ansatz zurückbleiben.
51 - Amt für Kinder, Jugend und Familie	0603 - Kindertagesbetreuung	195.405.848	115.338.168	185.000.000	10.405.848	Zum Beginn des Kindergartenjahres 13/14 ist eine Versorgungsquote U3 von 36% (Plan 40%) erreicht. Weitere Plätze werden im Laufe des Kindergartenjahres eingerichtet. Daher ergeben sich weniger Betriebskostenzuschüsse nach dem Kibz und in der Tagespflege.
51 - Amt für Kinder, Jugend und Familie	0606 - Hilfe für junge Menschen und ihre Familien	161.743.512	106.757.939	168.500.000	-6.756.488	Aufgrund verzögerter Rechnungsstellung zeichnen sich durch die Abrechnung von Aufwendungen aus Vorjahren entsprechende Mehraufwendungen die im Rahmen des Jahresabschluss 2012 noch zu korrigieren sind.
15 - Transferaufwendungen		1.133.829.270	636.517.369	1.128.542.771	5.286.498	

Teilplanzeile : 16 - sonstige ordentl. Aufwendungen

Amt	Teilplan	Plan 2013	Ist 2013	Prognose 1 in 2013	Plan 2013 - Prognose 1 in 2013	Bemerkung 1 in 2013
23 - Amt für Liegenschaften, Vermessung und Kataster	0108 - Zentrale Liegenschaftsangelegenheiten	4.795.180	3.337.580	4.244.815	550.365	Für die Einführung des neuen Amtlichen Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS) waren weniger Unterstützungsdienstleistungen Externer zur Anpassung an bestehende Softwarekomponenten notwendig als in der Planung berücksichtigt. Im Bereich der Steueraufwände hat es zeitliche Verschiebungen gegeben.
40 - Amt für Schulentwicklung	0301 - Schulträgeraufgaben	220.804.702	92.373.707	215.800.000	5.004.702	Wenigeraufwand SK 541200 Schulmieten wegen Verschiebung von Baufertigstellungsterminen sowie Planungsdivergenz.
50 - Amt für Soziales und Senioren	0501 - Leistungen nach dem SGB XII	4.728.874	2.973.229	4.200.000	528.874	Wie schon im Vorjahr dürften die hier veranschlagten Wertberichtigungen angesichts rückläufiger Erträge unter dem Ansatz liegen.

50 - Amt für Soziales und Senioren	0502 - Kommunale Leistungen nach dem SGB II	305.651.141	155.042.152	310.800.000	-5.148.859	Um trotz Mietgrenzenanhebung und steigender Kosten für Energie die Aufwendungen auf Vorjahresniveau zu halten, hätte die Anzahl der Bedarfsgemeinschaft weiter abgesenkt werden müssen. Dieses Ziel wurde nicht erreicht; die Fallzahl stagniert vielmehr.
50 - Amt für Soziales und Senioren	0508 - Leistungen für Bildung und Teilhabe	11.981.600	3.315.917	4.815.300	7.166.300	Da 50 die Aufgaben- und Finanzverantwortung erst zum 01.08.2013 übernommen hat, steht die Prognose noch unter erheblichen Vorbehalten. Es zeichnet sich jedoch ab, dass der Mittelbedarf die Einnahmen keinesfalls übersteigen wird. Das Volumen der Erträge und Aufwendungen verändert sich aufgrund der Zweckbindung der Einnahmen in gleichem Umfang. Die Veränderungen bleiben somit haushaltsneutral.
16 - sonstige ordentl. Aufwendungen		547.961.497	257.042.584	539.860.115	8.101.382	

Teilplanzeile : 19 - Finanzerträge

Amt	Teilplan	Plan 2013	Ist 2013	Prognose 1 in 2013	Plan 2013 - Prognose 1 in 2013	Bemerkung 1 in 2013
20 - Kämmerei	1003 - Wohnraumförderung, Wohnungserhaltung u. -pflege, Hilfen für Wohnungssuchende	-15.496.381	-14.860.876	-16.271.006	774.625	Die Dividende GAG Immobilien AG fiel höher aus als geplant.
20 - Kämmerei	1101 - Ver- und Entsorgung	-12.731.000	-12.098.153	-12.098.153	-632.847	Die Gewinnausschüttung StEB fällt aufgrund des niedrigeren Jahresüberschusses 2012 geringer aus.
20 - Kämmerei	1601 - Allgemeine Finanzwirtschaft	-12.019.640	-10.332.736	-11.093.788	-925.852	Wenigererträge hauptsächlich infolge niedrigem Zinsniveau.
19 - Finanzerträge		-40.247.021	-37.291.765	-39.462.946	-784.075	

Teilplanzeile : 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen

Amt	Teilplan	Plan 2013	Ist 2013	Prognose 1 in 2013	Plan 2013 - Prognose 1 in 2013	Bemerkung 1 in 2013
20 - Kämmerei	1601 - Allgemeine Finanzwirtschaft	127.617.100	7.856.855	123.114.661	4.502.439	Wenigerbedarf infolge niedrigem Zinsniveau.
20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen		127.617.100	7.856.855	123.114.661	4.502.439	